

Katharina Woellert, Heinz-Peter Schmiedebach

Sterbehilfe

Ernst Reinhardt Verlag München Basel

Katharina Woellert M. A., wiss. Mitarbeiterin, und Prof. Dr. *Heinz-Peter Schmiedebach*, Direktor, beide am Institut für Geschichte und Ethik der Medizin, Hamburg

Lektorat / Redaktion im Auftrag des Ernst Reinhardt Verlags: Vera Rahner, Freiburg / Br.

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

UTB-ISBN 978-3-8252-3006-7

ISBN 978-3-497-01968-7

© 2008 by Ernst Reinhardt, GmbH & Co KG, Verlag, München

Dieses Werk einschließlich seiner Teile ist urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung außerhalb der engen Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ist ohne schriftliche Zustimmung der Ernst Reinhardt, GmbH & Co KG, München, unzulässig und strafbar. Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Übersetzungen in andere Sprachen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen.

Reihenkonzept und Umschlagentwurf: Alexandra Brand

Umschlagumsetzung: Atelier Reichert, Stuttgart

Satz: Arnold & Domnick, Verlagsproduktion, Leipzig

Druck: Friedrich Pustet, Regensburg

Printed in Germany

ISBN 978-3-8252-3006-7 (UTB-Bestellnummer)

Ernst Reinhardt Verlag, Kemnatenstr. 46, D-80639 München

Net: www.reinhardt-verlag.de E-Mail: info@reinhardt-verlag.de

Inhalt

Einleitung	7
-------------------	---

Hauptteil

1	Sterben und Tod – grundsätzliche und historische Aspekte	12
2	Begriffsverwendung	17
3	Die Rechtslage zur Sterbehilfe	28
4	Würde und Selbstbestimmung	41
5	Patientenautonomie in der Praxis und deren Umsetzungsprobleme	53
6	Öffentlichkeit, Meinungsbildung und Entscheidungsfindung	68
7	Therapien am Lebensende; Palliativmedizin und Hospiz	80
8	Fazit	89

Anhang

Glossar	91
Literatur	92
Sachregister	103